

WIENER VOLKSSCHULEN-Minihandball-Cup 2025

LEITFADEN

..... was ist das?

A) IDEE

Bei diesem Spiele -Fest werden die Termini ‚Sieger‘ und ‚Verlierer‘ nach Möglichkeit nicht angewendet. In erster Linie soll der OLYMPISCHE GEDANKE vorherrschen. Es werden keinerlei spezielle Kenntnisse vorausgesetzt außer einigen Grundregeln, die der Ausschreibung zu entnehmen sind.

In den einzelnen Serien qualifizieren sich die Teilnehmer auf Grund einer inoffiziell geführten Ergebnisliste für die jeweils nächste Serie. Die Serie der REGIONALBEWERBE wird in regional zugeteilten Sporthallen durchgeführt, das FINALE in der Sporthalle HOLLGASSE. Dort gilt es dann, für Vertreter der eigenen Schule die Daumen zu halten, wenn Sie am abschließenden Event teilnehmen und womöglich von Eltern und Mitschülern begleitet und angefeuert werden.

..... wie hat man sich das vorgestellt?

B) ABLAUF

Phase 1 – Vorbereitung

Als KONTAKTPERSON teilen Sie uns nach Erhalt der Ausschreibung mit, ob und mit welchen Schulstufen Sie an der Spiele - Serie teilnehmen wollen. Ebenso bitten wir um Bekanntgabe, ob wir unsere Handball-SCOUTS zu Demonstrations-Zwecken in die Schule schicken sollen. Diese werden Sie vor Ort mit den Gegebenheiten vertraut machen.

Wenn Sie sich zeitgerecht (s. Ausschreibung) angemeldet haben, bekommen Sie von uns die Bestätigung Ihrer Meldung und erhalten nach Ablauf der Nennfrist die Termine der nächsten Serien sowie das Datum, bis zu dem Sie in Ihrer Schule die Klassen-/Schulmannschaft ermittelt haben sollen, die sich als Teilnehmer an der nächsten Serie qualifiziert haben.

Grundsätzlich ist daran gedacht, pro Schule nur 1 Team (= Klassen - oder Schulmannschaft) pro Altersstufe zuzulassen. Damit sollte die Chancengleichheit für alle Schulen in Wien gewahrt bleiben. Die endgültige Entscheidung über die tatsächliche Teilnehmeranzahl wird aber dennoch erst nach Vorliegen des offiziellen Nennungsergebnisses getroffen werden.

Als KONTAKTPERSON erfahren Sie, ebenfalls nach Ablauf der Nennfrist, die Details über Spielort, Spielplan und Ablauf.

Phase 2 – SCHULAUSSCHIEDUNGEN

Wie Sie der Ausschreibung und der beiliegenden Anleitung entnehmen können, sind die Regeln sehr einfach gehalten. Auch an die ‚Ausrüstung‘ werden keine großen Ansprüche gestellt: in dieser Serie, die in Turnsälen unterschiedlicher Größe zur Austragung gelangen, genügen je ein Sprungkasten, mit zwei angelehnten Matten, als Tore. Oder ganz einfach eine Kreidemarkierung an der Wand. Als Wurfkreis (der nicht betreten werden darf) können Matten aufgelegt werden, oder ebenfalls eine Kreide-Markierung. Unsere Scouts stellen Ihnen auch gerne Markierungs-Tapes zur Verfügung. Und schon kann's losgehen!

Die Spielzeiten sind vorgegeben, ein Spielball wird mitgeliefert, Markierungsschnüre, zur Kennzeichnung der Mannschaften sind sicherlich vor Ort. Auf Wunsch schicken wir auch gerne eine offizielle Person (>

BEOBACHTER), die zur Unterstützung der anwesenden Lehrkräfte und zur Absicherung eines geordneten Ablaufs zur Verfügung steht.

Anhand der inoffiziellen Ergebnisliste wird so dann die beste Klassenmannschaft ihrer Schulstufe, oder eine Auswahl aus den beteiligten Klassen, als offizieller Teilnehmer der Schule, für die nächste Serie ermittelt.

Nach Bekanntgabe der Ergebnisse werden die qualifizierten Teilnehmer über Spielort, Zeit und Ablaufmodalitäten informiert.

Sollte nur eine Klassenmannschaft Interesse haben, steht dieses Team von Anfang an als Teilnehmer an der nächsten Serie fest.

Phase 3 – REGIONALAUSSSCHEIDUNGEN

Die nächste Stufe entscheidet dann über die endgültigen Finalisten. Aufgeteilt auf max. fünf Spielorte werden die Teilnehmer ihren Finalisten ermitteln.

Vor Ort wird wieder auf (verkleinerte) Tore gespielt und - je nach Größe des Teilnehmerfeldes - auf ein oder zwei Feldern gleichzeitig. Auch der Rahmen ist ähnlich dem, der vorangegangenen Serie.

Allerdings werden hier schon Musik, Buffet und die hoffentlich zahlreichen FANS (Klassen, Eltern, Anverwandte...) für eine entsprechende STIMMUNG sorgen! Alle Teilnehmer erhalten Urkunden.

Phase 4 – FINALE

Die Qualifikanten aus der regionalen Ausscheidung werden in einer neuerlichen Einladung (> KONTAKTPERSON) über den Zeit- und Spielplan beim Abschluss-Event informiert.

Auch hier stehen für die teilnehmenden Teams ausreichend BETREUER zur Verfügung, welche die Mannschaften durch die Veranstaltung führen. Jede Mannschaft bekommt nicht nur einen Pokal sondern auch Urkunden für alle 10 Teilnehmer!

BÜFFET und MUSIK gehören klarerweise dazu und alle werden neugierig sein, wer von der STADT WIEN und dem STADTSCHULRAT der Veranstaltung das offizielle Gepränge geben wird!

Auf jeden Fall werden zum Abschluss ALLE TEILNEHMER geehrt, und - hoffentlich – mit dem Gefühl entlassen, bei einer Veranstaltung dabei gewesen zu sein, die ALLEN Spaß gemacht hat und die deshalb im nächsten Jahr wieder gerne besucht wird!

..... was ist dazu alles notwendig?

C) UMFELD

Ab Aussendung unserer Einladung stehen wir Ihnen gerne für alle Fragen zur Verfügung.

Unsere Vereinsvertreter (Handball-Scouts) werden angehalten, regional aufgeteilt, den Schulen auf Anfrage behilflich zu sein.

Über Ablauf und Ausrichtung wird die Ausschreibung eine Vielzahl der Fragen bereits im Vorfeld beantworten.

Die beiliegende Anleitung zum Minihandball soll Mut machen, es ohne langfristige Vorbereitung einmal zu versuchen. Und für alle Fälle steht Ihnen ein Handball-Scout zur Verfügung.

In Phase 2 wird bei Bedarf bereits ein offizieller BEOBACHTER (Betreuer) vor Ort zur Verfügung stehen.

Er/Sie wird Ihnen namentlich genannt werden und ist verantwortlich für Spielzeit und für den ordnungsgemäßen Ablauf der Spiele (Schiri). Selbstverständlich bleibt es den Schulen freigestellt, aus ihren Reihen Personen zu bestimmen, welche die Rolle des Schiedsrichters übernehmen wollen.

Bei allen diesen Maßnahmen sollte jedoch bereits im Vorfeld davon ausgegangen werden, dass KEIN Konkurrenz - und Leistungs-Denken um jeden Preis die Oberhand gewinnt...!

Pro Mannschaft sollte ein COACH (z.B. KONTAKTPERSON) immer bei der Mannschaft sein.

Für Bälle, Ausrüstung (wie beschrieben), Abwicklung, zeitgerechte Information, Verfügbarkeit von Betreuern, Schiris, Counter, Ordner, Büffets und Hallen sorgt der Veranstalter. Die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den örtlichen Vereinen wird durch Veranstalter und WHV gefördert werden.

..... warum das Ganze?

D) ZIELE

Mit dieser Gesamtveranstaltung, die sich jährlich wiederholen soll und somit immer wieder neuen Jahrgängen die Möglichkeit zum Mitmachen einräumen wird, will der Veranstalter die Möglichkeit bieten, ein alternatives Angebot zu den gängigen Haupt-Sportarten (z.B.: Fußball) bereits in der Volksschule wahr zu nehmen und gleichzeitig die Kooperation seiner Vereine mit den örtlichen Schulen anzubieten. Die Kooperation mit den Vereinen soll ja nicht nur deren Nachwuchspotenzial sichern, sondern auch den Schulen aktive Unterstützung im Sportbereich anbieten.

Erreichen wollen wir dies mit einer Veranstaltungsreihe, in der wir altersadäquat die allzu starke Ausprägung des Konkurrenzdenkens zugunsten eines, die Gemeinschaftlichkeit förderndes, Team-Erlebnisses zurückdrängen wollen.

Dazu wollen wir ein Ambiente liefern, das, ähnlich anderen Großveranstaltungen, den Anreiz zum jährlichen Mitmachen verstärken soll.

..... und wann soll das stattfinden?

E) TERMINE

Nennschluss: 15. Dezember 2024

Die vorläufigen Termine können nach Vorliegen des endgültigen Nennergebnisses nochmals präzisiert werden:

Stufe 1 (SCHUL-AUSSCHIEDUNGEN): ab Nennung – 01. Februar 2025

Stufe 2 (REGIONAL-AUSSCHIEDUNGEN): Donnerstag, 27. Februar 2025 (8h30 – 13h00)

(ACHTUNG: Ein vom Nennergebnis abhängiger Alternativtermin wird separat bekanntgegeben)

Stufe 3 (CUP-FINALE): Donnerstag, 27. März 2025 (8h30 – 13h00)

..... ich hab' noch Fragen?

Auf unserer HOMEPAGE (www.whv-info.at) gibt es eine Zusammenstellung von FAQ's. Sollte dies nicht ausreichend sein, schreiben Sie uns ganz einfach an (<mailto:handball@whv-info.at>):

Viel Spaß bei der Umsetzung wünscht Ihnen das

**WIENER VOLKSSCHULEN
Minihandball-Cup 2025**